Altenholzer schaukeln Vorsprung über die Zeit

Schulteam aus Altenholz gewinnt Handball-Kreisfinale in Owschlag / 8:7-Finalsieg über Bordesholm

OWSCHLAG Es blieb spannend bis zur letzten Sekunde. Das Endspiel im Handball-Kreisfinale der Jungen in der Altersklasse WII, 9.-10. Klassen, von „Jugend trainiert für Olympia“ hatte es noch einmal in sich. Das Gymnasium Altenholz hatte sich, wie auch die Hans-Brüggemann-Schule Bordesholm, in der Gruppenphase klar durchgesetzt, so dass beide im Finale standen. Der Sieger sollte sich für das Bezirksfinale am 15. Februar qualifizieren.

Ihre Klasse bewiesen in dem packenden Finale die vier Handballer des THW Kiel, von denen zwei zur Mannschaft aus Altenholz gehörten und zwei in Bordesholm zur Schule gehen. Das Gymnasium Altenholz rettete den knappen Sieg über die Zeit, wobei sie immer mit mindestens einem Tor führten. Beim Stande von 8:7 waren noch eineinhalb Minuten zu spielen. Bordesholms Torhüter Emile Degro wehrte zwar die Würfe von Finn Hoffmann und Malte Abelmann ab, doch seinem Team gelang es nicht mehr, den Rückstand aufzuholen.

„Mannschaften aus Altenholz sind immer vorne landen“, sagte der Schulsportbeauftragte des Kreises Rendsburg-Eckernförde Wolfgang Sass.

Die Gastgeber aus Owschlag belegten am Ende des sechsten Platz. Büdelsdorf war mit der den sechsten Platz, Schulleiter Norbert Czysewski war zufrieden: „Unsere Gegner spielten schon auf einem höheren Niveau. Wir haben nur Yannik Severin, der bei der SG Flensburg/Handewitt spielt, dabei.“ Doch der Torwart wurde im Feld eingesetzt, da er dort aufgrund seiner Größe gegenhalten sollte.

Die Platzierung: 1. Gymnasium Altenholz, 2. Hans-Brüggemann-Schule Bordesholm, 3. Helene-Lange-Schule Rendsburg, 4. Kronwerk Gymnasium, 5. Isarnwohld-Schule Gettorf, 6. Grund- und Regionalschule Owschlag, 7. Herderschule Rendsburg, 8. Grund- und Gemeinschaftsschule Eckernförde, 9. Heinrich-Heine-Gemeinschaftsschule Büdelsdorf

fee

Das Gewinnerteam aus Altenholz mit Sportlehrerin Marieke Most. GEHRKE

EZ 14.1.12